Informationen für Eltern zum Ordner „Berufswahlpass“

In Deutschland gibt es sehr viele Berufe und sehr viele Wege in Beruf und Arbeit.
Sie müssen gemeinsam mit Ihrem Kind die Entscheidung für die berufliche Zukunft gut überlegen und vorbereiten. Dafür gibt es viele Angebote und Möglichkeiten zur Unterstützung, z. B in der Schule. Sie heißen „Angebote zur Beruflichen Orientierung“.

Die Berufliche Orientierung ist ein Prozess. Er dauert mehrere Jahre und beginnt bereits in der Schule. Ihr Kind soll lernen, die eigene Berufswahl und Arbeitssuche selbstständig und eigenverantwortlich zu bewältigen.

Ihr Kind lernt

- seine Stärken und Interessen einzuschätzen,
- Berufe und Ausbildungen kennen,
- eine Bewerbung für eine Ausbildung zu schreiben (mit Bewerbungsschreiben und Lebenslauf).

Ihr Kind bekommt zum Thema Berufliche Orientierung viel Informationsmaterial. Außerdem erarbeitet sich Ihr Kind viele persönliche Arbeitsergebnisse. Der Ordner „Berufswahlpass“ hilft dabei, all diese Dinge zu ordnen.

So können Sie in diesem Ordner sehen, was Ihr Kind in der Schule erarbeitet hat. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, mit Ihrem Kind gezielt über seine Berufswahl zu sprechen.

Ihr Kind sollte den Ordner „Berufswahlpass“ mitnehmen, wenn Sie mit ihm zu einer Beratung gehen, z. B. zum Jugendmigrationsdienst oder zur Agentur für Arbeit.

Kontakt:

LSJ Sachsen e.V. (Landesarbeitsstelle Schule – Jugendhilfe)
Hoyerswerdaer Str. 22
01099 Dresden

Tel.: 0351 / 490 68 67
E-Mail: post@berufswahlpass-sachsen.de

www.berufswahlpass-sachsen.de

Aufbau des Ordners „Berufswahlpass“

Teil 1 „Angebote zur Beruflichen Orientierung“

Hier ordnet Ihr Kind ein:

- Adressen und Kontakte von der Schule und von Beratungsstellen,
- Termine von Veranstaltungen zur Beruflichen Orientierung,
- Informationen über Freizeitangebote, z. B.:
  - in der Schule,
  - in Sportvereinen,
  - in Musikschulen.

Teil 2 „Mein Weg zur Berufswahl“

Hier sammelt Ihr Kind Arbeitsergebnisse aus der Schule, z. B. Informationen darüber,

- was ihr Kind gut kann (Stärken),
- was Ihr Kind interessiert,
- was Ihr Kind gern macht (Interessen, Hobbys).

Hier sammelt Ihr Kind Informationen, z. B.

- über Berufe,
- über Voraussetzungen für einen Beruf,
- über mögliche Wege zu einem Beruf.

Teil 3 „Dokumentation – Nachweise und Zertifikate“

Schriftliche Nachweise und Zertifikate sind wichtig, wenn sich Ihr Kind für eine Ausbildung bewerben möchte.

Hier sammelt Ihr Kind wichtige Belege und Dokumente über praktische Erfahrungen (z. B. Praktikum, Ferienjob) und besondere Fähigkeiten (z. B. Sprachkenntnisse, Computerkenntnisse).

Teil 4 „Lebenspraktische Informationen“

Hier sammelt Ihr Kind Informationen, um sein Leben nach Abschluss der Schule gut zu organisieren, (z. B. zu Versicherungen und Verträgen, zu Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung).